



Ein erfolgreicher Sommer

Über die erfahrungsgemäß ruhigeren Sommermonate konnten viele unserer geplanten Projekte erfolgreich abgeschlossen werden. So hat das lange angekündigte Produkt MEDSTAR Satellite die Evaluierungsphase in Form eines Pilotbetriebes hinter sich



und wurde für den allgemeinen Verkauf freigegeben. Weiters konnte die erforderliche Verifikation (nach unserem QM-System erforderliche umfassende Softwaretests) für die neue innovative Browseransicht abgeschlossen werden. Im nächsten allgemeinen Programupgrade wird diese neue Komponente für alle Anwender verfügbar sein.

Anmerkungen zum E-Rezept



Das E-Rezept wurde mittlerweile in den Ordinationen unserer Kunden vollständig in den Alltag integriert und erfreut sich großer Beliebtheit. Seit unserer letzten Ausgabe der WISIONEN, gab es einige Erweiterungen bzw. Änderungen beim E-Rezept, über die wir Sie informieren möchten.

Eine wichtige Neuerung ist die Möglichkeit der Speicherung von Suchtgiften, welche bisher nicht über das E-Rezept abgewickelt werden konnten.

Eine kleine Veränderung gibt es auch beim Erstellen des Papier-Rezeptes. Bisher konnte der Druck verhindert werden, indem man beim Ausführen der Druckfunktion (mit Hochladen in E-Rezept und E-Medikation) die <STRG>-Taste gehalten hat. Nachdem ein Ausdruck mittlerweile nicht mehr zwingend erforderlich ist, wurde der Mechanismus von uns in seiner Funktion umgedreht! Halten Sie <STRG> zum Ausdrucken eines Papier-Rezeptes.

In dieser Ausgabe:

Ein erfolgreicher Sommer	1
Anmerkungen zum E-Rezept	1
MEDSTAR Satellite - Jetzt verfügbar!	2
Der neue GINO ...	2
Neue Browseransicht in der Kartei von MEDSTAR	3
Support ist essenziell ...	4
Infosplitter	4

Themen in dieser Ausgabe:

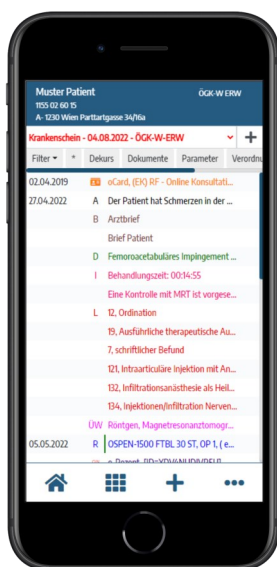
- Mit den WISIONEN informieren wir regelmäßig unsere Kunden und Interessenten über aktuelle Entwicklungen und Produkte, sowie über Trends.
- In dieser Ausgabe berichten wir über aktuelle Projekte und geben einen Ausblick auf zukünftige Themen.
- Wir berichten über Neuerungen und informieren über Themen, die uns wichtig erscheinen.
- Über konstruktives Feedback freuen wir uns!

MEDSTAR Satellite - Jetzt verfügbar!

Nach längerer Entwicklungszeit, mehreren Anläufen und auch einigen Rückschlägen können wir jetzt unser neues Produkt MEDSTAR Satellite allen Kunden als praktische Erweiterung zur Arztsoftware MEDSTAR anbieten. Um dem Produkt den letzten Feinschliff zu geben, haben wir einen Pilotbetrieb bei freiwilligen Kunden gemacht. In der WISIONEN-Ausgabe vom Mai haben wir darüber berichtet. Das Feedback ist natürlich in die Produktentwicklung eingeflossen.

MEDSTAR Satellite ist eine webbasierte Benutzeroberfläche, über die Sie jederzeit und von überall auf die Karteidaten in Ihrem Ordinationssystem zugreifen können. Dabei ist es egal, welches Gerät Sie benutzen, es kann ein Smartphone, ein Tablet oder natürlich auch ein Laptop bzw. Standgerät sein. Auch das Betriebssystem spielt keine Rolle.

Wir haben uns vorerst auf den Anwendungsfall „Hausbesuch“ konzentriert. Das Produkt MEDSTAR Satellite wird also die bewährte Arztsoftware MEDSTAR nicht ersetzen, sondern bei manchen Aufgaben sinnvoll ergänzen.



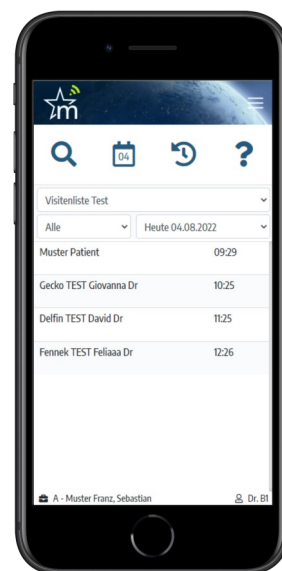
Sie können damit unterwegs online bequem alle wichtigen Einträge in der Kartei eines Patienten erfassen, wobei diese sofort in der Datenbank des Ordinationssystems MEDSTAR gespeichert werden.

Wir bieten das neue Produkt allen Bestandskunden von MEDSTAR zu sehr günstigen Konditionen an. Ein spezielles Angebot dazu werden wir Ihnen per E-Mail zusenden.

Darüber hinaus können Sie jederzeit über das Info- und Serviceportal in MEDSTAR das dafür vorgesehene Bestellformular abrufen.

Einige Leistungsmerkmale, die das neue Produkt auszeichnen:

- Die optische Aufbereitung bzw. Anzeige der Patientenkartei ist ähnlich, wie Sie es von unserer Arztsoftware MEDSTAR gewohnt sind.
- Die Bedienung mit dem Finger ist so, wie Sie es von anderen webbasierten Anwendungen bzw. Apps am Handy kennen.
- Mit der eingebauten Kamera lassen sich Befunde bzw. Bilder direkt in die Kartei speichern.
- Alle wichtigen Karteieinträge, wie Anamnesen, Diagnosen, Leistungen, Rezepte, Parameter usw. können erfasst werden. Das Kopieren von älteren Einträgen („Wiederverordnen“) ist dabei selbstverständlich möglich.
- Befunde bzw. Textdokumente lassen sich über vordefinierte Vorlagen schnell und einfach erstellen. Eine Editierfunktion ist derzeit jedoch nicht verfügbar.
- Bei allen Druckfunktionen (Formulare, Briefe, Befunde, Rezepte, Überweisungen usw.) wird jeweils ein PDF-Dokument generiert, das sich dann weiterleiten (per E-Mail oder andere Medien) bzw. drucken lässt.
- Auf die Termin- und Wartelisten kann direkt zugegriffen werden, eine Anbindung an den Google-Kalender ist vorbereitet.
- Eine innovative Vorschaufunktion bringt Ihnen noch mehr Überblick über die Krankengeschichte des Patienten. Lesen Sie dazu auch den nebenstehenden Artikel über die neue Browseransicht.
- Die Anbindung an das GIN ist in bestimmten Fällen möglich, wobei die MEDSTAR-Software in der Ordination dabei eine Art Proxy-Funktion hat.
- Und noch vieles mehr ...



Der neue GINO ...

Bis Ende nächsten Jahres werden schrittweise alle Kartenleser in den Kassenordinationen durch den neuen GINO ausgetauscht. Dabei wird dann die GINA-Box und die alten Kartenlesegeräte abgebaut, da diese zukünftig nicht mehr benötigt werden.

Der Rollout im Produktivsystem (also in den Ordinationen und Apotheken) soll im September 2022 beginnen und wird etwa ein Jahr dauern. Ihr Provider wird rechtzeitig mit Ihnen Kontakt aufnehmen, wenn bzw. wann Sie an der Reihe sind. Sie brauchen also selbst nicht aktiv zu werden!

Der Austausch der Kartenlesegeräte ist der letzte Schritt in der Umstellung auf eine andere Systemarchitektur (Zentralisierung der GIN-Funktionen, GINS). Die Vorarbeiten dazu laufen bereits seit mehreren Jahren. Vieles ist also schon umgesetzt, auch wenn Sie bei der täglichen Arbeit (fast) nichts merken.

Der GINO hat zusätzlich zum herkömmlich Slot für das Stecken der Karten (e-Card bzw. Admin-Card) eine NFC-Funktion. Das heißt, die Karte muss nur noch in die Nähe gehalten werden, die Kommunikation erfolgt kontaktlos. Diese Funktion kennen Sie sicher schon von Ihren Bankkarten.



Wir haben im Juli unseren GINO bekommen und natürlich auch schon in Betrieb genommen. Somit können wir mit den notwendigen finalen Softwaretests beginnen.

Auf dem Bild sehen Sie unser neues Prachtstück ...

Neue Browseransicht in der Kartei von MEDSTAR

Die Karteiansicht von MEDSTAR bietet schon immer sehr viele Möglichkeiten für eine individuelle übersichtliche Gestaltung, sodass jeder Anwender eine auf seine Bedürfnisse abgestimmte optimale Übersicht über Krankheits- bzw. Behandlungsverläufe von Patienten hat. Trotzdem sind wir ständig darauf bedacht, noch mehr Komfort und Nutzen für den Anwender zu bieten und beschreiten dazu auch gerne neue Wege.

Unsere Entwickler und Produktdesigner haben sich Gedanken gemacht, wie man den Anwender noch besser bei der täglichen Arbeit unterstützen kann. Das bedeutet konkret, mit möglichst wenigen, im Idealfall gar keinen, zusätzlichen Mausklicks, alle relevanten Informationen verfügbar zu haben. Nach reiflichen Überlegungen und vielen vertiefenden Diskussionen wurde eine neue, wir meinen innovative, Darstellung der Patientenkartei entwickelt. Dabei ist auch die langjährige Erfahrung und die Essenz von vielen Gesprächen mit Ärzten eingeflossen.

Was ist die Browseransicht?

Die neue Ansicht wurde „Browseransicht“ genannt, weil die Anzeige der Informationen in einer Webbrowserkomponente erfolgt. Dies hat den Vorteil, dass alle Gestaltungsoptionen, die auf Webseiten üblich sind, auch in der Arztsoftware möglich sind. Für uns ist das ein Technologiewechsel, der jedoch den großen Vorteil bringt, dass wir einmal entwickelte Komponenten auch im unserem neuen webbasierten Produkt MEDSTAR Satellite verwenden können. Tatsächlich ist das bereits jetzt der Fall, die Vorschaufunktion ist auf beiden Systemen verfügbar.

Die Browseransicht ist als eigenständige Karteischema-Ansicht einstellbar (empfohlen), kann jedoch auch in einem komplexen Schema eingebettet werden.

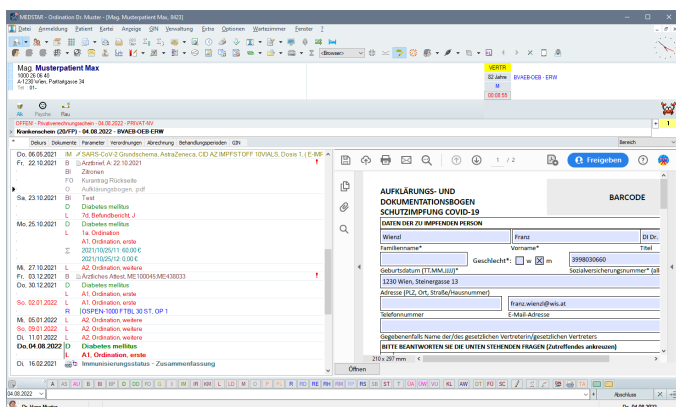
Wie funktioniert die Browseransicht?

Die Grundidee der neuen Browseransicht ist ein zweigeteilter Bildschirm. In der linken Hälfte wird dabei die zeilenorientierte Karteiansicht, wie sie immer schon verfügbar ist, angezeigt. Im rechten Bereich erfolgt die Browserdarstellung.

Wenn Sie nun in der linken Karteiansicht auf eine Karteizeile klicken, so werden sofort im rechten Bereich **viele mit diesem Eintrag in Bezug stehende Informationen** angezeigt. Dabei hängt es von der Art des jeweiligen Karteieintrages ab, welche Daten dargestellt werden. Bei manchen Einträgen gibt es sogar mehrere Optionen, die Sie per Mausklick ansehen können.

Was bedeutet das konkret?

Aufgrund der Vielfalt an Möglichkeiten können wir in diesem Artikel nur einige Beispiele anführen. Sicherlich werden auch aufgrund von Anwender-Feedbacks noch Änderungen erfolgen. Da die Idee neu ist, gibt es für uns ein sehr großes Potential an Weiterentwicklungsmöglichkeiten.



Beispiel 1: Verrechnungsdaten

Klicken Sie im linken Bereich auf einen verrechnungsrelevanten Eintrag, wie eine Diagnose oder eine Leistungsposition.

Sofort sehen Sie im rechten Bereich die Behandlungsscheindaten sowie alle anderen Verrechnungsdaten, die zu diesem Schein gehören.

Optional können Sie bei Privatverrechnungsscheinen die ganze Rechnung (Honorarnote) als Vorschau anzeigen.

Beispiel 2: Parameter

Klicken Sie im linken Bereich der Ansicht auf einen beliebigen Parametereintrag, z.B. einen Laborwert.

Rechts werden sofort alle anderen Laborwerte, die an diesem Tag gemacht wurden, tabellarisch angezeigt. Weiters sehen Sie alle älteren Werte des ausgewählten Parameters, sowie in den meisten Fällen den grafischen Verlauf.

Falls es sich bei dem Parameter um Körpergröße, Gewicht oder Kopfumfang handelt, können Sie optional per Mausklick alle Perzentilen Kurven anzeigen lassen (wachstum.at).

Beispiel 3: Rezepte

Klicken Sie links auf einen Rezepteintrag.

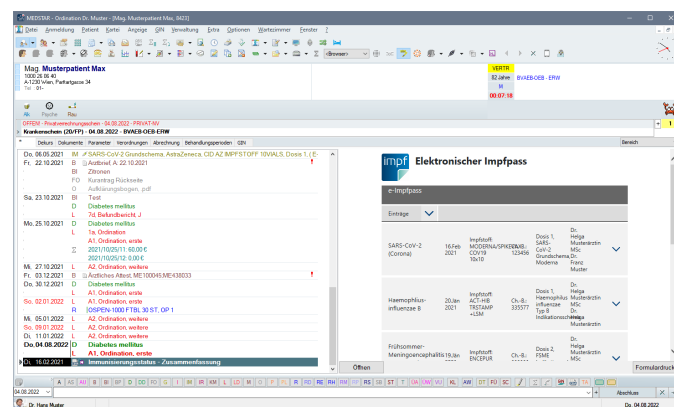
Rechts werden alle anderen Heilmittel, die an diesem Tag bei dem Patienten verordnet wurden, sowie alle Tage, an denen das ausgewählte Rezept sonst noch verschrieben wurde, angezeigt

Optional können Sie auch die Austria-Codex-Fachinformation anzeigen.

Beispiel 4: Befunde und Dokumente

Klicken Sie im linken Bereich auf einen Befund-, PDF- oder CDA-Eintrag.

Sofort wird im rechten Teil das Dokument optisch ansprechend aufbereitet angezeigt. Befunde werden dabei als eingebettetes PDF-Dokument dargestellt. Besonders praktisch ist das bei CDA-Dokumenten.



Bei diesen können Sie Bereiche ein- und ausklappen wie auf einer Website herumnavigieren.

Beispiel 5: Augenmaske

Klicken Sie links auf einen Augenuntersuchungseintrag. Sofort sehen Sie rechts eine detaillierte Übersicht über alle relevanten Informationen.

Die Beispiele ließen sich noch lange fortführen. Am besten ist es, wenn Sie die neue Ansicht einfach selbst ausprobieren.

INFORMATIONEN FÜR MEDSTAR-ANWENDER

Dr. Wienzl Informationssysteme GmbH

Partnartgasse 34/16a
A-1230 Wien
Telefon: 01-865 57 86

Sie finden uns auch im Web!
www.wis.at

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:
Die Zeitschrift „VISIONEN“
ist eine periodisch erscheinende
Kunden- und Interessenteninformation
der Dr. Wienzl Informationssysteme GmbH

Medieninhaber und Herausgeber:
Dr. Wienzl Informationssysteme GmbH
Sitz: A-1230 Wien, Partnartgasse 34/16a
Geschäftsführer: DI Dr. Franz Wienzl
FN66937 m, Handelsgericht Wien
ATU 15150501

Gegenstand des Unternehmens:
Entwicklung und Vertrieb von
Softwarelösungen für Ärzte
Auflage: elektronisch

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Stefan Kugler, Michaela Kissova, Thomas
Wienzl, Michal Hrican, Mara Trojovsky,
Franz Wienzl

Support ist essenziell ...

Bei der letzten Kundenumfrage im November 2021 wurde unser Support von den Anwendern besonders gut bewertet. Das freut alle Mitarbeiter und motiviert gleichzeitig, den hohen Level zu halten. Aufgrund der immer höher werdenden Anforderungen, sowohl technisch als organisatorisch, ist das nicht immer ganz einfach. Darüber hinaus nimmt auch, was uns besonders freut, die Anzahl unserer Kunden ständig zu.

Einige wenige Anwender interpretieren den Begriff „Kundensupport“ viel zu weitreichend, weshalb wir eine klarere Abgrenzung vornehmen wollen.

Unsere Supportmitarbeiter sind primär dazu da, um unseren Kunden bei Fragen oder Unklarheiten Hilfestellung zu geben. Was Sie leider nicht können bzw. dürfen, ist, Ihnen die Arbeit abzunehmen. Dies ist schon aus rechtlichen Gründen nicht möglich. So können wir beispielsweise keine Abrechnung erstellen oder Buchungen in der Registrierkasse vornehmen. Unsere Mitarbeiter zeigen Ihnen aber gerne, wie es geht!

Wir ersuchen um Verständnis, wenn wir zukünftig bestimmte aufwändige Leistungen nur nach vorheriger Terminvereinbarung durchführen können und uns vorbehalten, dafür gegebenenfalls einen kleinen Unkostenbeitrag zu verlangen. Solche Leistungen sind beispielsweise die Migration von MEDSTAR auf einen anderen Server, die nachträgliche Einrichtung von neuen Arbeitsplätzen oder die vollständige und wiederholte Durchführung von Abrechnungsverifikationen. Solche oder ähnliche Tätigkeiten sind mit hohem Zeitaufwand verbunden und gehen über den üblichen Hotline-Support hinaus. Sie binden einen Mitarbeiter, der für die Betreuung der anderen Kunden in dieser Zeit nicht zur Verfügung steht. Wir hoffen, das ist in Ihrem Sinne und sind zuversichtlich, dass wir dadurch das gewohnt günstige Niveau der Betreuungskosten halten können.

Infosplitter



PDF-Dokumente versenden über Befundversand

Der Befundversand wurde um ein Feature erweitert. Nun können auch PDF-Dokumente, die in der Patientenkartei von MEDSTAR gespeichert sind, zu einem anderen GDA weitergeleitet werden. Zum Versenden benötigen Sie natürlich einen Befund-Provider (z.B. DAME oder Medical Net).

Benutzeranzeige in der Kartei

Bei der permanenten Benutzeranzeige in den Karteizeilen ist nun, neben Bezeichnung und Avatar, auch zusätzlich eine neue Option „Kurzeichen“ verfügbar. Dies ist natürlich platzsparender als die volle Benutzerbezeichnung und auch wesentlich dezent. Die grundlegende Frage, ob die Benutzeranzeige permanent aktiviert sein muss, ist von jedem Anwender selbst zu beantworten.

SEPA-Lastschrift

Der Großteil unserer MEDSTAR-Kunden ist bei der Verrechnung der Betreuungs- und Wartungskosten, sowie den jährlich anfallenden Apothekerverlag-Lizenzgebühren auf monatlichen Bankeinzug umgestiegen. Die Alternative dazu ist eine Jahresrechnung im Januar. Falls auch Sie wünschen, dass wir ab 2023 die Kosten per SEPA monatlich von Ihrem Konto einziehen (jeweils am 5. des Monats), so nehmen Sie bitte zeitgerecht mit uns Kontakt auf. Spätestens Anfang Dezember müssen wir es wissen!

Neue Telefonanlage

Nachdem uns lange unser Telefonsystem viele Nerven gekostet hat und uns dadurch Kunden zeitweise nicht oder nur schlecht erreichen konnten, haben wir im Mai dieses Jahres eine neue moderne Telefonanlage in Betrieb genommen. Die Investition hat sich gelohnt, wir verzeichnen seither keine Reklamationen wegen Nichterreichbarkeit mehr.

Im Laufe der nächsten Monate werden wir das System noch weiter optimieren, das heißt, alle Möglichkeiten auszunutzen, welche die neue Anlage bietet.



Empfehlen Sie uns bitte weiter!

Kennen Sie eine Kollegin oder einen Kollegen, die/der eine Arztsoftware sucht oder mit der verwendeten Software unzufrieden ist?

Nennen Sie uns den Namen!

Für jede erfolgreiche Vermittlung eines Erstkontaktes erhalten Sie bis auf Widerruf **3 Monate Betreuung und Wartung gratis!**

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Kontakte, die schon vor Ihrer Empfehlung zustande kamen, nicht honorieren können. Wird ein Interessent von mehreren Kunden genannt, dann entscheidet der Neukunde, wer die ausschlaggebende Empfehlung gab.



Wir sind (fast) immer für Sie da!

Unsere Hotline **+43 (0)1 865 57 86** erreichen Sie Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 12:30 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten rufen Sie bei Notfällen die Nummer **+43 664 40 37 320** an. Sprechen Sie gegebenenfalls auf die Voice-Mail-Box, damit wir Sie ehestmöglich zurückrufen können!